

Sei behütet auf deinen Wegen

Text und Musik: Clemens Bittlinger; Satz: J.M.O.

♩ = 180

F C B

S Sei be - hü - tet auf dei - nen We - gen, sei be - hü - tet auch

A Sei be - hü - tet auf dei - nen We - gen, sei be - hü -

T Sei be - hü - tet auf dei - nen We - gen, sei be - hü -

B Sei be - hü - tet auf dei - nen We - gen, sei be - hü - tet auch

7 Gm C Am Am⁷

mit - ten in der Nacht. Durch Son - nen - ta - ge, Stür - me und durch

tet auch mit - ten in der Nacht. Durch Son - nen - ta - ge, Stür - me und durch

tet auch mit - ten in der Nacht. Durch Son - nen - ta - ge, Stür - me und durch

mit - ten in der Nacht. Durch Son - nen - ta - ge, Stür - me und durch

12 Dm⁷ B Gm⁷ C

Re - gen hält der Schöp - fer ü - ber dir die Wacht. _____

Re - gen hält der Schöp - fer _____ ü - ber dir die Wacht.

Re - gen hält der Schöp - fer _____ ü - ber die die Wacht.

Re - gen hält der Schöp - fer ü - ber dir die Wacht. _____

Nach der 3. Str. 1. bis 3.

18 Dm7 Am7

1. Mi - ten in die grau - e All - tags - welt, die
 2. Manch - mal, wenn ein Tag zu En - de geht, und die
 3. Im - mer, wenn wir aus - ein - an - der - gehn, spür ich

1. Mit - ten in die grau - e All - tags - welt, die
 2. Manch - mal, wenn ein Tag zu En - de geht, und die
 3. Im - mer, wenn wir aus - ein - an - der - gehn, spür ich

1. Mit - ten in die mit - ten in die All - tags - welt, die
 2. Manch - mal, wenn ein wenn ein Tag zu En - de geht, und die
 3. Im - mer, wenn wir, wenn wir aus - ein - an - der - gehn, spür ich

1. Mit - ten in die grau - e All - tags - welt, die
 2. Manch - mal, wenn ein Tag zu En - de geht, und die
 3. Im - mer, wenn wir aus - ein - an - der - gehn, spür ich

22 B Gm7 C C Dm7

sang und klang - los dich be - engt, hö - re ich ein Lied, das
 Nacht durch al - le Rit - zen dringt, spü - re ich den Wind, der
 Trau - er, fühl ich mich al - lein. Und bis wir uns ein - mal

sang und klang - los dich be - engt, die dich be - engt.
 Nacht durch al - le Rit - zen, al - le Rit - zen dringt,
 Trau - er, füh - le mich al - lein, fühl mich al - lein.

sang und klang - los dich be - engt, hö - re ich ein Lied, das
 Nacht durch al - le Rit - zen dringt, spü - re ich den Wind, der
 Trau - er, fühl ich mich al - lein. Und bis wir uns ein - mal

sang und klang - los dich be - engt, hö - re ich ein Lied, das
 Nacht durch al - le Rit - zen dringt, spü - re ich den Wind, der
 Trau - er, fühl ich mich al - lein. Und bis wir uns ein - mal

27

Am⁷

mir ge - fällt und
 uns um - weht und
 wie - - der - sehn, solln die

hö - re ich ein Lied, das mir ge - fällt, und
 spü - re ich den Wind, der uns um - weht und
 Und bis wir uns ein - mal wie - - der - sehn, solln die

8 mir ge - fällt, hö - re ich ein Lied, das mir ge - fällt und
 uns um - weht, spü - re ich den Wind, der uns um - weht und
 wie - der - sehn, bis wir uns mal wie - der - sehn, solln die

mir ge - fällt, mir ge - fällt und
 uns um - weht, uns um - weht und
 wie - - der - sehn, sol - len die - se

Schluss

rit..

30

B

Gm⁷

C

C

C

F

das mir Per - spek - ti - ven schenkt. Sei be -
 die - se Zei - len mit sich bringt. (Wacht,) hält die Wacht.
 Wor - te dir Be - glei - ter sein,

das mir Per - spek - ti - ven schenkt. Sei be -
 die - se Zei - len mit sich bringt. (Wacht,) hält die Wacht.
 Wor - te dir Be - glei - ter sein,

8 das mir Per - spek - ti - ven schenkt,
 die - se Zei - len mit sich bringt. (Wacht,) hält die Wacht.
 Wor - te dir Be - glei - ter sein,

das mir Per - spek - ti - ven schenkt,
 die - se Zei - len mit sich bringt. (Wacht,) hält die Wacht.
 Wor - te dir Be - glei - ter sein,